

Inhalt

Vorwort	17
1. Einleitung	21
1.1 Thema: Religion, Religionsdiskurs und Religionswissenschaft in China	21
1.2 Zum Forschungsstand	24
1.3 Anliegen, Fragestellungen und Thesen	33
1.4 Methodische Ansätze und theoretische Perspektiven	36
1.4.1 Diskursive Analyse und die Formierung der Religionswissenschaft in China.....	37
1.4.2 Lydia Lius Ansatz der translingual practice	39
1.4.3 Religionswissenschaftliche Fachgeschichte und allgemeine wissenschaftsgeschichtliche Ansätze.....	41
1.5 Relevante Diskursthemen und -kontakte	42
1.5.1 Chinesischer Modernisierungsprozess, Religion und Moderne	42
1.5.1.1 Die chinesische Religionsforschung als unbearbeitetes Kapitel der chinesischen Modernisierungsgeschichte.....	42
1.5.1.2 (Europäische bzw. westliche) Moderne und Religionswissenschaft.....	43
1.5.1.3 Moderne und Religion (zongjiao) in China: Transferkanäle, Akteure, zentrale Debatten	47
1.5.2 Formierung einer neuen Fachdisziplin als Problem: „Religionswissenschaft im engeren Sinne“ vs. Religionsforschung als interdisziplinäres <i>border field</i>	49
1.6 Vorgehen, Quellen und Charakter der Arbeit.....	57

2. Strukturanalyse und das Dispositiv der chinesischen Religionswissenschaft: Lokale und globale Kontexte, Wissensformationen und Akteure	61
2.1 Lokale Kontexte: Politisch-ideologische und historische Diskursbedingungen	62
2.1.1 Der Verlust der alten weltanschaulichen Ordnung und Neuordnungsversuche ab 1898	63
2.1.1.1 Die Entwicklung bis zum Anfang der Republik	63
2.1.1.2 Die Debatte um den Konfuzianismus als Staatsreligion ..	66
2.1.1.3 Entwicklungen ab Anfang der 1920er Jahre: Antiimperialismus und Aufstieg der Guomindang	68
2.1.2 Die Abschaffung und Wiedereinführung des Konfuziuskults und die Rekonservatisierung von Staat und Gesellschaft in den 1930ern	69
2.1.3 Zusammenfassung: Ablösung des Konfuzianismus als Staatsorthodoxie und politisch-gesellschaftliche Voraussetzungen der Religionssituation	71
2.2 Strukturen der Religionswissenschaft im Westen und Japan bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts	72
2.2.1 Zur Emanzipierung von anderen Fächern und das Verhältnis zur Religionsphilosophie	74
2.2.2 Die institutionelle Entwicklung der Religionswissenschaft in Europa	76
2.2.3 Die amerikanische Entwicklung der Religionswissenschaft und Religionspsychologie	78
2.2.4 Relevante Standard- und Lehrbücher am Anfang des 20. Jahrhunderts (bes. im angloamerikanischen Kontext)	81
2.2.5 Die Entwicklung der japanischen Religionswissenschaft	82
2.2.6 Zusammenfassung: Europäische, nordamerikanische und japanische Religionswissenschaften als Ausgangspunkt für die chinesische Rezeption	84
2.3 Der neue diskursive Religionsbegriff <i>zongjiao</i>	85
2.3.1 Die Vermittlung des christlichen Paradigmas von Religion durch die Missionare und der wachsende Einfluss des Westens	86
2.3.1.1 Der Religionsbegriff im Kontext der missionarischen Religionsbegegnung der Jesuiten und der protestantischen Mission im 19. Jahrhundert	86

2.3.1.2 Faktoren für die Rezeption des westlichen Religionsbegriffs ab dem 19. Jahrhundert.....	88
2.3.2 Die Entstehung des neuen ostasiatischen Übersetzungsbegriffs „zongjiao“	89
2.3.2.0 Der chinesische Neologismus „zongjiao“ als moderner chinesischer Religionsbegriff	90
2.3.2.1 Buddhistische und konfuzianische Vorgeschichten	91
2.3.2.2 Die Begriffsgeschichte von jiao, zong und zongjiao (shūkyō) im späten 19. Jahrhundert in Japan und China	93
2.3.2.3 Die chinesische Übernahme des Begriffs shūkyō / zongjiao.....	96
2.3.2.4 Alternativen für die Übersetzung als zongjiao	101
2.3.3 Weitere religionstheoretische Neologismen- und Begriffsbildungen	104
2.3.4 Zusammenfassung	111
2.4 Missionarisch-christliches Milieu und Indigenierungsbewegung: Akteure, Themen, Diskurspositionen (1)	113
2.4.1 Trends der allgemeinen (protestantischen) Missionsmethoden und -ansätze in China	116
2.4.2 Das liberale Milieu der christlich-chinesische Intellektuellen	119
2.4.3 Das Verhältnis der neuen Generation chinesisch christlicher Intellektueller zum neuen akademischen und intellektuellen Umfeld.....	122
2.4.4 Das Verhältnis zur Politik unter besonderer Berücksichtigung der Guomindang	126
2.4.5 Mission, christlich-chinesisches Milieu und ihre Institutionen als Transferkanäle westlichen Wissens nach China	132
2.4.6 Themen, Diskurspositionen und Deutungsmuster zu Religion chinesisch-christlicher Intellektueller	133

2.5 Der weitere akademische Religionsdiskurs: Akteure, Themen, Diskurspositionen (2).....	139
2.5.1 Aufklärerische Modernisierungs- und Identitätsdiskurse: Das Ringen um Neuordnung der nationalen Tradition	140
2.5.1.1 Die kritische Evaluation der eigenen klassischen Tradition, besonders des „konfuzianischen“ Erbes	141
2.5.1.2 Importierte „Nachbardisziplinen“ der Religionswissenschaft: Ethnologie, Anthropologie und Soziologie	151
a) Vorgeschichten und politischer Hintergrund mit Aberglaube-Diskurs	152
b) Die Einführung und Anfänge der neuen Disziplinen	155
c) Zur institutionellen Entwicklung der Ethnologie und Anthropologie	158
2.5.1.3 Zusammenfassung	166
2.5.2 Religionsphilosophisch inspirierte Forschung kulturkonservativer Denker	167
2.5.3 Studien zur chinesischen Religionsgeschichte	171
2.5.3.1 Die Daoismusforschung der Republikzeit	173
2.5.3.2 Buddhismus und Indienstudien	178
a) Forschung zum chinesischen Buddhismus	179
b) Forschungen zu indischer Philosophie sowie südlichem und tibetischem Buddhismus	185
2.5.3.3 Islam sowie weitere Religionen und deren Bezug zu China (Islam, Manichäismus, Judentum, Parsismus etc.)	188
a) Islam.....	188
b) Weitere Religionen: Parsismus-, Judentum- und Manichäismus-Forschung	191
2.5.3.4 Christlich geprägte Studien zur chinesischen Religionsgeschichte bzw. zum Christentum in China	192
2.5.4 Ergebnisse	195

3. Die Entwicklung der frühen chinesischen Religionswissenschaft im Kontext der allgemeinen und akademischen Religionsdebatten	199
3.1 Das neue Forschungsfeld „ <i>Zongjiaoxue</i> “ im Kontext der allgemeinen Religionsdebatten.....	200
3.1.1 Erste Publikationen und Einführungswerke im missionarisch-christlichen und reformerischen Milieu	200
3.1.1.1 Erste Verwendungen des neuen Stichworts „ <i>Zongjiao (shūkyō)</i> “ als Disziplin oder Wissenschaft....	200
a) Japanische Vorgeschichte und erste Erwähnungen von „ <i>Zongjiaoxue</i> “	200
b) „ <i>Zongjiaoxue</i> “ im Kontext der Reform-Bewegung am Ende der Qing-Zeit	202
3.1.1.2 Übersetzungen und Werke von Missionaren	209
3.1.2 Religionsdebatten ab 1919 und die Forderung nach Religionswissenschaft.....	214
3.1.2.0 Abgrenzung und Phaseneinteilungen der Religionsdebatten	214
3.1.2.1 Frühe Beiträge aus der Neuen-Kultur-Bewegung ab 1917 und die Vortragsreihe im Kontext der Religionsdebatte der Shaonian Zhongguo xuehui 1920–1921	216
3.1.2.2 Die Ereignisse um 1922 und Beiträge im Kontext der Antireligiösen Bewegung	229
3.1.2.3 Die „Debatte um Wissenschaft und Metaphysik“ (Kexuan lunzhan): Szentizismus, „idealistic“ Neu-Konfuzianismus und die Religion	238
3.1.2.4 Neubeginn der Debatte ab 1924: Die Bewegung zur „Wiedergewinnung der Bildungshoheit“ (shouhui jiaoyu quan) als Hintergrund der institutionellen Veränderungen	240
3.1.2.5 Weitere Beiträge im Kontext der Religionsdebatten	241
3.1.3 Frühe religionswissenschaftliche Beiträge in der Republikzeit (nach 1919)	243
3.1.3.1 Frühe Beiträge im Kontext der ersten Religionsdebatten um 1919 bis 1921	244
a) Beiträge in der <i>Beijing daxue yuekan</i> 1919	244

b)	Zhou Taixuans Vorstellung der Religionsforschung französischer Provenienz 1921 im Kontext der Shaonian-Zhongguo-Debatte	246
c)	Das Projekt einer christlichen „Religious Studies Series“ ab 1922 und Jian Youwen.....	249
3.1.3.2	Die Welle neuer religionswissenschaftlicher Werke ab 1923: Von Chinesen verfasste Publikationen und übersetzte Einleitungswerke	255
3.1.3.3	Beiträge zur Religionswissenschaft in den 1930er und 1940er Jahren	260
a)	Allgemeine Übersetzungen und Einführungswerke.....	260
b)	Trends und Spezialisierungen in der protestantischen Religionsforschung: Religionspsychologie und religiöse Erziehung (Pädagogik; Religionsunterricht)	262
c)	Auseinandersetzung mit der chinesischen Religionsgeschichte	265
d)	Zusammenfassung.....	268
3.1.4	Ergebnisse	268
3.2	Die Institutionalisierung religionswissenschaftlicher Lehre an den Universitäten	275
3.2.1	Methodische Überlegungen und die Entstehung chinesischer Hochschulen.....	275
3.2.1.1	Methodische Überlegungen	275
3.2.1.2	Quellen	279
3.2.1.3	Forschungsstand zur frühen Entwicklung der chinesischen Universitäten.....	280
3.2.2	Missionarische Anfänge und frühe Entwicklung: Kurse in Comparative Religion bzw. History of Religion(s) bis ca. 1920	283
3.2.2.1	Früheste Äußerungen.....	283
3.2.2.2	Früheste nachweisbare Kurse: Hangchow Christian College, Shantung Union College (Cheeloo), Soochow, St. John's u. a.....	286
3.2.2.3	University of Nanking (Jinling daxue 金陵大學)	289
3.2.2.4	Canton Christian College.....	290
3.2.2.5	Weitere Kursangebote (Fukien Christian University, Lewis Hodous und Reichelt).....	291
3.2.2.6	Zusammenfassung.....	293

3.2.3 Beginnende Ausweitungen des religionswissenschaftlichen Curriculums und intern motivierte Sinisierung des Lehrkörpers im Kontext der Religionsdebatten (ca. 1919–1925)	295
3.2.3.1 Yenching University	296
3.2.3.2 Canton Christian College (Lingnan)	305
3.2.3.3 University of Nanking (Jinling daxue)	305
3.2.3.4 Hangchow Christian College	307
3.2.3.5 Zusammenfassung	308
3.2.4 Notwendige Anpassungen und strategische Antworten auf die staatlichen Regulierungen seit Mitte der 1920er Jahre bis 1937	312
3.2.4.1 Yenching University	319
3.2.4.2 Lingnan University (bis 1925/26 Canton Christian College)	323
3.2.4.3 Cheeloo University	326
3.2.4.4 Christliche Universitäten in Shanghai, Nanjing, Hangzhou und Fuzhou	328
3.2.4.5 Zusammenfassung und Ausblick um 1937	331
3.2.5 Kurse an staatlichen Hochschulen	332
3.2.5.1 Curricular-Entwicklungen nach 1937 bis 1949	335
3.2.6 Ergebnisse	339
3.3 Themen der Religionsforschung in China in den 1920er Jahren	342
3.3.1 Konzepte von (Vergleichender) Religionswissenschaft und Religionsgeschichte	342
3.3.2 Grundkonzepte und -elemente: Glauben, Aberglauben, Riten, Mythos	343
3.3.2.1 Das Konzept des Glaubens (und Aberglaubens)	344
3.3.2.2 Riten und Mythos	346
3.3.3 Variationen des (normativen) evolutionären Deutungsmusters	349
3.3.4 Kategorien der religiösen Erfahrung und verwandter Konzepte	351
3.3.5 Gesellschaftlicher Nutzen und Funktion von Religion: Ethik, Kunst, Kultur, Individualität, karitative Aktivitäten und Institution	354

3.3.6 Bezüge der chinesischen Religionswissenschaft in Projekten der weiteren akademischen Forschung und ihre Anwendung auf die chinesische Religionsgeschichte	356
3.3.6.1 Zum Konfuzianismus als Religion.....	356
3.3.6.2 Die Neuordnung der eigenen Tradition in geschichtlicher Hinsicht nach den Kategorien des Religiösen	357
3.3.6.3 Rekonstruktion chinesischer Religionsgeschichte und Christentum als fremde Religion.....	359
3.4 Zusammenfassung	359
 4. Wissenstransfer, Diskurspositionen und Strategien: Analysen religionswissenschaftlicher Einführungswerke christlich-chinesischer Religionsforscher	363
4.1 Die frühen Überblicks- und Einleitungswerke zur Religionsgeschichte von Xie Songgao (1895–?)	367
4.1.1 Biographische Informationen zu Xie Songgao	369
4.1.2 Xie Songgaos und Yu Murens A Short Study of Religions (Zhujiào de yanjiu) (1926)	373
4.1.2.1 Entstehungskontext und Quellen	373
1) Quellen	374
2) Zum Entstehungskontext	385
4.1.2.2 Aufbau und allgemeiner Charakter	386
4.1.2.3 Das Religionsverständnis in der Einleitung von 1926.....	388
a) Verständnis von Religion und Religionswissenschaft und die Auseinandersetzung mit „primitiver“ Religion nach Xie Songgao (Kap. 1)	388
b) Methoden der Religionsforschung (Abschnitt 2).....	392
3) Der besondere Charakter von Religion (Abschnitt 3)	394
4) Religion und Kultur (S. 36–46)	396
4.1.2.4 Religionstheoretische Ansätze in der Einleitung von 1926: Primitive Religion, Magie, Aberglaube, Tabu, Wahrsagung, Mythus und Ritual	399
a) Die Religion der Primitiven (Abschnitt 6) (Yuanren zhi zongjiao)	399

b)	Primitive religiöse Sitten und Aberglaube (Magie) (Abschnitt 7)	402
c)	Zum Thema Tabu (Abschnitt 8)	404
d)	Wahrsagung, Mythos, Ritual (Abschnitt 9)	405
4.1.2.5	Chinesische Religion(en) (Kap. 18, S. 175–197)	408
a)	Daoismus	413
b)	Konfuzianismus (Forts. Kap. 18, S. 187–192)	414
c)	Zur „chinesischer Religion“ allgemein	416
4.1.3	Xie Songgaos Zongjiaoxue ABC	418
4.1.3.1	Die Einleitung von 1928 (Zongjiaoxue ABC)	419
a)	Schritte des Vorgehens bei dem Studium der Religionen	419
b)	Der Wert der Religion	420
c)	Xie Songgaos Annäherung an eine Religionsdefinition ..	422
4.1.3.2	Xie Songgaos Sicht auf die indigenen Religionen Konfuzianismus und Daoismus	423
a)	Konfuzianismus	423
b)	Daoismus	427
4.1.4	Ergebnis: Xie Songgaos Einleitungswerke	429
4.2	Wang Zhixins Überblickswerke zur chinesischen Religionsgeschichte	433
4.2.1	Biographische Informationen	434
4.2.2	Die Gottesidee im Wandel der chinesischen Geschichte (Zhongguo lishi de Shangdigan) (1926)	439
4.2.2.1	Vorwort und Einleitung von 1926	440
4.2.2.2	Ergebnis (jielun) (S. 308–10)	449
4.2.3	Der Abriss der Geschichte des religiösen Denkens in China (Zhongguo zongjiao sixiang shi) (1933)	451
4.2.3.1	Vorwort	451
4.2.3.2	Einleitung (Xu lun, Kap. 1)	453
4.2.3.3	Überblick und Gliederung des Hauptteils	456
4.2.3.4	Zusammenfassung	457
4.2.4	Der Abriss der Geschichte des chinesischen Christentums (Zhongguo Jidujiao shigang) (1940)	458
4.2.4.1	Einleitung (daoyan) (S. 1–5)	458
4.2.4.2	Chinas religiöser Hintergrund (S. 6–14)	460
4.2.4.3	Christliche Lehre und China (S. 15–21)	463
4.2.5	Zusammenfassung: Wang Zhixins Überblickswerke zur chinesischen Religionsgeschichte	466

4.3 Der Beitrag des „Religionsphilosophen und Religionswissenschaftlers“ Xie Fuya zur Religionswissenschaft	468
4.3.1 Einleitung	468
4.3.1.1 Zum Forschungsstand und Verständnis Xie Fuyas als Religionswissenschaftler	468
4.3.1.2 Biographischer und historisch-intellektueller Kontext ..	471
4.3.2 Xie Fuyas <i>Zongjiao Zhixue</i> als Beitrag zur Einführung der Religionswissenschaft in China	473
4.3.2.1 Überblick über das Werk <i>Zongjiao zhixue</i> und die Rolle von Religionswissenschaft	474
4.3.2.2 Quellen (nach der zweiten Auflage, 1939)	480
4.3.3 Nicht angewandte Quellen und Ideen (vernachlässigte Themen)	483
4.3.3.1 Die Konzepte von „Phänomenologie der Religion“ und „Heiligkeit“	484
4.3.3.2 Zur Rezeption westlicher Religionssoziologie	486
4.3.4 Die Behandlung wichtiger Themen der westlichen Religionswissenschaft in Xie Fuyas <i>Zongjiao zhixue</i>	488
4.3.4.1 Historisches Religionsmaterial und das evolutionäre Schema	488
4.3.4.2 Xie Fuyas Fokus: Religiöse Erfahrung, Religionspsychologie und Mystik im Kontrast zu Religion als sozio-ethischer Botschaft	489
4.3.5 Ein kurzer Vergleich mit zeitgenössischen Religionsforschern und Vertretern der Indigenisierungsbewegung	492
4.3.6 Zusammenfassung: Xies Beitrag zur Vermittlung westlicher Religionswissenschaft in seinem Werk <i>Zongjiao zhixue</i>	493
4.4 Zusammenfassung: Der Beitrag der Einleitungswerke chinesisch-christlicher Forscher zur entstehenden Religionswissenschaft	495
5. Fazit	501
6. Literaturverzeichnis	519
6.1 Primärquellen (und frühe Sekundärliteratur bis 1949)	519
6.2 Sekundärliteratur (Literatur ab 1950)	549
Index	577